

Seht,
die
gute
Zeit
ist
nah!

Gemeindebrief Blick ins Vach

1 2020/2021
November / Dezember / Januar / Februar

Konfirmandenjahrgang 2020



Unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden v. links: Ellen Vorwerk, Pfr. Julian Deusing, Dennis Binder, Josie Ostmann, Charlotte Honecker, Anna Hugel, Johannes Ebersberger, Vanessa Berro, Selina Hackl, Sarah Fietz, Emily Katkov, Jonathan Sandig, Kevin Seemann





Konfirmation 2020 in Zeiten von Corona:

„Dein Gott führt dich in ein gutes Land“

Anstatt am Palmsonntag durften unsere Konfirmanden am 25.10.2020 bei herrlichem Wetter ihre Konfirmation in der St. Matthäus-Kirche feiern. Wir alle trotzten Corona und feierten ein fröhliches Fest unter den geltenden Hygienevorschriften. Über 800 Zuschauer verfolgten bis dato das Ereignis im Internet, wo die Feierlichkeit per Live-Stream übertragen wurde. Ein besonderes Geschenk: Der Einzelkelch mit Gravur!



Gruß der Nürnberger Regionalbischöfe

Liebe Schwestern und Brüder,

und wenn Du denkst, die Lage normalisiert sich langsam wieder, dann kommt der nächste Lockdown... Das vergangene halbe Jahr war so kräftezehrend, hat uns so viel abverlangt und jetzt geht das alles wieder von vorne los!

Das kirchliche Leben hatte gerade wieder Fahrt aufgenommen, da müssen wir schon wieder vieles ganz neu planen und vielleicht auch denken.

Und die Fragen eines Lebens in, mit und trotz der Corona-Pandemie betreffen uns neben den professionellen Aspekten natürlich auch ganz persönlich: Trifft uns die zweite Welle oder sind wir gar schon in der „Dauerwelle“? Wie ergeht es meinen Eltern? Wie sollen wir das „Homeschooling“ auf die Reihe kriegen? Wieviel Vorsicht und wieviel Mut braucht es in meinem Alltag und in meinem Dienst? Vielleicht bin ich selbst in der Risikogruppe?

Die Tage werden nun immer dunkler und auch als Gesellschaft stehen uns keine leichten Zeiten bevor im Blick auf die vielen Konfliktfelder unserer Welt.

Gerade in diesen trüben Tagen wollen wir als Kirche für die Menschen da sein und Ihnen einen Ort öffnen, an dem sie die frohe Botschaft hören und erleben können.

Wie unser kirchliches Leben in den nächsten Monaten am Ende aussehen wird, keiner von uns weiß das genau, aber wir vertrauen auf den, der uns führt.

Christus spricht: „Wer mir nachfolgt, wird nicht in der Finsternis wandeln, sondern wird das Licht des Lebens haben“.

Wir sind miteinander im Gebet verbunden und bitten Gott darum, dass er uns beisteht in diesen Zeiten.

Wir wünschen Ihnen alles Gute und danken von Herzen für Ihren Einsatz und Ihr Durchhaltevermögen! Bleiben Sie behütet!

Elisabeth Hann von Weyhern &
Dr. Stefan Ark Nitsche



PS: Ein Bild, das uns in diesen Tagen besonders wertvoll geworden ist, ist Rembrandts „Christus und alle, die mit ihm im Boot sind, im Sturm“.

**Das Volk, das im Finstern wandelt, sieht ein großes Licht,
und über denen, die da wohnen im finstern Lande,
scheint es hell.**

Jesaja 9,1

Liebe Leserin, lieber Leser!

Das Wort aus Jesaja gilt auch für uns heute. Die Advents- und Weihnachtszeit liegt vor uns.

Eine Frage: Worauf warten wir?

Die Antworten fallen sehr verschieden aus.

Kinder warten auf das Christkind. Erwachsene warten auf ein Ende der Corona-Pandemie, dass es den Virologen gelingt einen Impfstoff zu entwickeln. Kranke warten auf Besserung. Sterbende auf einen gnädigen Tod. Menschen, die im Dunkeln leben, auf der Schattenseite des Lebens, warten auf ein Licht. Vielleicht warten Eheleute, Eltern und Kinder auf ein Versöhnungsgespräch?

Eine schwangere Frau wartet sehnsüchtig auf ihr Kind.

Wann ist es soweit?

Warten erfordert Geduld.

Auf was warten Sie? Wir?

Maria und Josef wurden auch in ihrer Situation herausgefordert. Sie warteten auf eine Unterkunft, eine Herberge, auf die Geburt des Kindes. Da erschien Gott in der Mitte der Nacht in dem Jesuskind in der Krippe und machte ihn zum Licht für diese Welt.

Diese Botschaft wird in der Weihnachtszeit immer und immer wieder erzählt. Gott wollte, dass sein Kind Jesus nicht in einem Palast geboren wird, sondern in einem ärmlichen Stall, auf dass alle, die an ihn glauben, nicht verloren gehen. Es geht kein Mensch über diese Erde, den Gott

nicht liebt. So lautet die Verheißung. Maria und Josef und alle, die an die Liebe Gottes glauben, werden nicht verloren gehen. Das ist die Kernbotschaft an Weihnachten. Für Maria und Josef war damals kein Raum. Lockdown - und doch, die im Finsternen wandelten, sahen ein großes Licht.

Eine Frohbotschaft, auch für uns in Corona-Zeiten.

Gottes Geschichte wollen wir ins Herz lassen und einstimmen in das Lied: O, du fröhliche, o du selige, gnadenbringende Weihnachtszeit. Möge Gott einkehren in unsere Herzen, uns durchdringen und uns zu Boten seines Lichts und Friedens machen. Es geht um den Frieden im eigenen Herzen und, dass wir Zugang zum Herzen Gottes finden. Dabei wollen wir die Augen nicht verschließen vor den Dunkelheiten dieser Welt und unseres Lebens. Menschenherzen sollen erleuchtet werden. Weihnachten und Gottes Liebe gehören zusammen.

Trotz des gebotenen Abstandes will Gott uns nahe sein. Vertrauen wir dem Wunder der Weihnacht!

Mit herzlichen Segenswünschen auch für 2021.



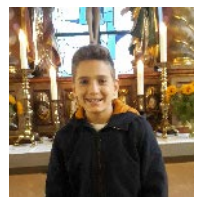
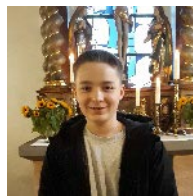
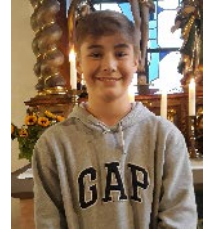
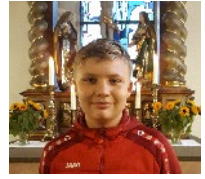
Bleiben Sie gesund und behütet an Leib und Seele!

Ihr Pfarrer

Markus Pöllinger

Konfirmanden-Jahrgang 2021

Trotz Corona wünschen wir eine gute Konfirmandenzeit!



Unsere neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden:
Katharina Albrecht, Lorena Feicht, Leonie Fröhlich, Patrizia Gert,
Florian-Dennis Hartmann, Justin-Alexander Hartmann, Selina-Melina
Hartmann, Mia Heinrich, Sebastian Höfler, Lukas Köhler, Laurenz
Kretschmer, Eva Lender, Oliver Lunewski, Clara Meyer-Harries, Rosa
Neuhörl, Celina Pfister, Timo Pöllet, Johannes Pöllinger, Moritz Seitz,
David Ulrich Diaz, Emma Veit, Leon Zühlke



Team des Männersonntags 2020 (von links): Helmut Flohrer, Thomas Wippich, Heinz Landler, Pfr. Markus Pöllinger, Karl-Heinz Kamm, Gerhard Goldenstein und Konrad Drechsler aus Boxdorf (nicht im Bild)



Musikalische Einstimmung auf den Kindergottesdienst am Männersonntag.

Männer berichten eindrücklich von ihren Erfahrungen und Veränderungen aus der Arbeitswelt.



Männer-Runde und VachFrauen

Aufgrund der aktuellen Situation können die Teams der Männer-Runde und der VachFrauen momentan leider nicht für die Durchführung der geplanten Aktivitäten garantieren. Bitte informieren Sie sich über die Homepage www.kirchevach.de, die üblichen Aushänge in Schaukästen bzw. Läden oder bei den VachFrauen per E-Mail, wann und ob Veranstaltungen stattfinden.

Außerdem ist eine vorherige Anmeldung im Moment unumgänglich und die Voraussetzung zur Teilnahme.



Männerwanderungen bei wunderschöner Herbstfärbung - Vortrag über den Widerstandskämpfer und bekennenden Christen Dietrich Bonhoeffer.



Einige Erinnerungen an Themenabende und Wanderungen der Männer-Runde.
Hoffentlich geht es bald wieder „richtig los“!



Corona und Gemeindeleben!

Corona wird uns noch länger begleiten...

Liebe Gemeindeglieder, die abgedruckten Termine sind Stand Anfang November 2020 so geplant. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir aufgrund der Corona-Pandemie derzeit nicht verlässlich planen können. Änderungen und Ergänzungen finden Sie jeweils im Schaukasten oder auch auf unserer Homepage. Melden Sie sich bei Rückfragen auch gerne im Pfarramt!

Unser Ziel ist es, ein möglichst normales Gemeindeleben zu ermöglichen. So sind wir auf der Suche nach „Corona-tauglichen“ Alternativen, um ein Miteinander in veränderter Form zu ermöglichen. Lassen Sie sich darauf ein!

Aufgrund der aktuellen Beschränkungen, die vom 02.11.2020 bis 30.11.2020 gültig sind, finden bestimmte Kreise, Gruppen und Angebote, die bereits geplant waren, nicht statt.

Neubau des Kindergartens - Stand der Baustelle

Erfreulicherweise gehen die Arbeiten auf der Baustelle gut voran: Die Elektro- und Sanitärinstallation ist abgeschlossen, die Fußbodenheizung ist verlegt und auch der Estrich wird Ende Anfang November ausgebracht.

Schauen Sie sich doch einmal um: Auch von außen hat sich etwas getan: Der Kindergarten ist verputzt! Im neuen Kalenderjahr kann dann der Innenausbau beginnen. Hier ein kleiner Einblick.





Wöchentliche Treffpunkte

Montag	20 Uhr	Probe des Posaunenchores , Leitung: z.Z. Friedrich Heinz
Dienstag	19 Uhr	Singkreis , Leitung: Annerose Kolb
Mittwoch	8.45 Uhr	Morgenandacht (pausiert)
	17 und 18 Uhr	Konfirmandenunterricht , Pfr. Deusing
	19 Uhr	Jugendgruppe , (außer in den Ferien), Leitung: Pfr. Deusing
Donnerstag	19 Uhr	Probe des Vacher Gospelchores Leitung: Nadine Schon (pausiert)
	19 Uhr	Probe des Liturgischen Chores Leitung: Alois Hirth
Freitag	9.15 Uhr	Eltern-Kind-Gruppe Kinder i. Alter von 0-3 Jahren im Kantorat. Leitung: Pia Pöllinger, Tanja Hacker

Offene Kirche St. Matthäus

Gerne dürfen Sie auch die täglich offene Kirche (8.00 bis 20.00 Uhr) besuchen, um in Gebet und Stille zu verweilen oder ein Licht am Hoffnungsleuchter zu entzünden.

St. Matthäus goes online

Auch der Kirchenvorstand und die Ausschüsse in unserer Gemeinde passen sich der momentanen Situation an. Wir testen in den Gremien das Programm „Zoom“ und stellen fest: Es kann eine gute Ergänzung sein. Dennoch: Das persönliche Gespräch ist all den digitalen Möglichkeiten vorzuziehen!

Mitarbeiter/in am Gemeindebrief gesucht!

Wir suchen dringend eine/n Mitarbeiter/in für unseren Gemeindebrief. Dieser wird mit dem Programm InDesgin erstellt. Wer hat Freude und Kenntnis im Umgang mit diesem Programm und kann uns bei der Erstellung des Gemeindebriefes unterstützen?

Bitte melden Sie sich im Pfarramt!

Tage, die uns still werden lassen...

Volkstrauertag - 15.11.2020, 9.30 Uhr

Die Gedenktafel im Turm unserer St. Matthäus-Kirche mit den 111 Namen von Vermissten und Gefallenen aus Vach sowie den ungezählten Opfern von Krieg und Gewalt, Flucht und Vertreibung erinnern uns an unsere Verantwortung: „**Nie wieder Krieg!**“

Buß- und Betttag - 18.11.2020, 19.30 Uhr

Der Buß- und Betttag bietet Gelegenheit, darüber nachzudenken, was im eigenen Leben und im Zusammenleben in der Gesellschaft „schief“ läuft, welche Verantwortung man selbst dafür trägt und wie die anstehenden Probleme und Schwierigkeiten bearbeitet werden können.



Der Buß- und Betttag ist ein Festtag, weil er daran erinnert, dass Gott uns Erkenntnis über uns selbst schenkt und die Möglichkeit umzukehren. Dazu dient der Buß- und Betttag. Der **Gottesdienst mit Beichte und Heiligem Abendmahl** kann uns dabei helfen.

Ewigkeitssonntag - 22.11.2020, 9.30 Uhr

„**Wir haben eine Hoffnung...**“

Christen begehen den Ewigkeitssonntag, den letzten Sonntag im Kirchenjahr, als Ausdruck ihrer Hoffnung für alle Toten und Lebenden. „Jesus lebt, mit ihm auch ich“. An diesem Sonntag wird der Verstorbenen des vergangenen Jahres gedacht. Im Gottesdienst werden die Namen verlesen.



Das Andenken der Toten wird damit über den Kreis der Angehörigen hinaus in der Gemeinde in Ehren gehalten. Wir Lebenden werden zugleich an unsere Endlichkeit erinnert. Es soll auch unsere Hoffnung gestärkt werden, dass unsere Toten in Gottes Hand geborgen sind. Von 10:30 bis 20:00 Uhr ist unsere Kirche für Sie am Ewigkeitssonntag geöffnet! Für jeden Verstorbenen des vergangenen Kirchenjahres ist eine Kerze entzündet.

Taize-Andacht

„In der Dunkelheit unserer Nacht,
entzünde ein Feuer, das nie mehr erlischt.“

Sammlung, Ruhe, Lieder, Kerzenlicht.

Die Taize-Andacht lädt ein, in der

Hektik des Alltags Ruhe zu finden. In

der ökumenischen Tradition der

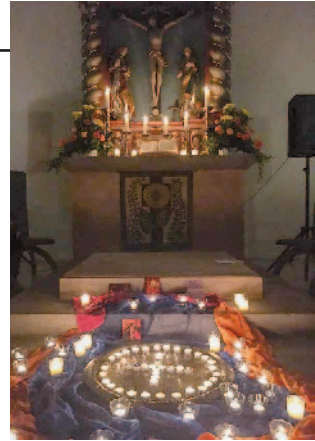
Gemeinschaft von Taize kommen

wir zusammen, um eine Zeit lang

gemeinsam zu singen, zu beten

und uns in die Stille einzuüben. Im

Mittelpunkt stehen Lieder und Gesänge



aus Taize. Es sind einfach gehaltene Lieder, die eine Zeit lang wiederholt werden. Lieder, die „die Seele berühren und in der Stille des Herzens weiterklingen.“ (Die Kirche ist dunkel und nur mit Kerzenlicht erhellt.) Herzliche Einladung am **Freitag, den 11.12.2020 um 19.00 Uhr** in die St. Matthäus-Kirche. Elke Schildbach, Petra Neuhörl u. Thomas Wippich Da im November keine Taize-Andacht stattfinden kann, finden Sie ab 20.11.2020 einen Taize-Lied-Gruß auf unserer Homepage. Er möge Ihnen Kraft und Zuversicht schenken. www.kirchevach.de

Offener Treff für Seniorinnen und Senioren

**Wir freuen uns auf ein Wiedersehen! Die Zeit der Pause war sehr lang!
Herzliche Einladung zum Senioren-Treff!**

Donnerstag, 14. Januar, 14 Uhr, Thema: „Die Lutherrose“

Donnerstag, 11. Februar, 14 Uhr, Thema: „Luthers Sprache und Übersetzungen“

Donnerstag, 11. März, 14 Uhr, Thema: „Luther in Bildergeschichten für Erwachsene und Kinder“

Donnerstag, 08. April, 14 Uhr, Thema: „Was die Karikaturisten zu Luther zu sagen haben“

Kontakt: Frau Kraus-Denk, Tel. 76 53 76, Frau Reuther, Tel. 76 15 71 und Frau Fritsch, Tel. 78 79 645.

Natürlich halten wir uns an die jeweils geltenden Regelungen.

1. Vacher Adventsfensterweg 2020



Der 12. Lebendige Adventskalender ist in diesem Jahr im neuen Gewand unterwegs: Der Vacher Adventsfensterweg!

Liebe Gemeindeglieder, auch in diesem besonderen „Corona-Jahr“ will unsere St. Matthäus-Kirche Ihnen eine vorweihnachtliche Reise durch die Vacher Gemeinde anbieten.

Aufgrund der Vorgaben wird es in diesem Jahr einen „Vacher Adventsfensterweg“ geben. Die Familien und Einrichtungen gestalten ein Fenster für Sie, das täglich von 17 bis 20 Uhr beleuchtet sein wird. So haben Sie die Gelegenheit, sich selbst auf den Weg zu machen: 24 einzelne Stationen voller Besinnlichkeit geben Ihnen Zeit für Gedanken, schenken Ihnen Ruhe und bringen Sie dem Weihnachtsfest ganz liebevoll ein Stückchen näher. Vom 29.11.2020 bis 26.12.2020 stehen Ihnen die Fenster „offen“. Nehmen Sie sich eine Thermoskanne Tee, Punsch oder Glühwein mit, packen Sie in paar Lebkuchen oder Plätzchen ein und machen Sie sich auf die Reise – ganz selbstbestimmt und ohne Vorgabe!

Die einzelnen Stationen und Wege entnehmen Sie bitte der nachstehenden Liste. Wir freuen uns, wenn Sie sich auf diese andere Art des „Lebendigen Adventskalenders“ einlassen!

Ein herzliches Dankeschön im Voraus allen Mitwirkenden für deren Mühen.

Wollen Sie dieses Jahr noch dabei sein oder im nächsten Jahr ein Fenster gestalten? Dann melden Sie sich doch bei uns!

Mit vorweihnachtlichen Grüßen

Ihr Pfarrer Markus Pöllinger und Christa Hager, Tel. 76 12 62)

PS: Bitte achten Sie eigenverantwortlich auch Abstand zueinander.



Kindertagesstätten: 29.11. bis 05.12.2020

1. Krippe, Zedernstr. 7
2. Hort, Zedernstr. 2
3. Mittagsbetreuung, Zedernstraße 2
4. KiGa Bärengruppe, Brückenstr. 5

„Neue Häusli“: 06.12. bis 12.12.2020

5. Herzog/Lehmann, Melissenweg 47
6. Lehmann/Weißkopf, Steinbruchweg 2b
7. Horn, Steinbruchweg 7
8. Nock, Quittenweg 54
9. Reinfelder, Krokusweg 8a
10. Kretschmer, Am Kirschgarten 18

Altes Dorf: 13.12. bis 19.12.2020

11. Pöllinger, Vacher Kirchenweg 5
12. Franz, Vacher Kirchenweg 1
13. Flohrer, Am Vacher Markt 1
14. LKG, Rotdornweg 17 a
15. Hoffmann-Kuhnt, Weißdornweg 15
16. Wirkner, Schloßgarten 7
17. Sinning, Schloßgarten 17
18. Honecker, Hüttendorfer Weg 40

Um Vach herum: 20.12. bis 26.12.2020

19. Heinz/Lender, Herzogenaucher Str. 51
20. Knorr, Mannhofer Str. 44
21. Röm.-kath. Kirchengemeinde Herz Jesu, Mannhofer Str. 32
22. Schwarz, Stadelner Hauptstr. 183
23. Stüve, Marienring 7

Unsere Gottesdienste und Veranstaltungen

- 01. November** 9.30 Uhr **21. Sonntag n. Tr.**, GD , Pfr. Deusing
- 8. November** 9.30 Uhr **Drittletzter Sonntag i. KJ.**, GD, Pfr.in Klimm
- 15. November** 9.30 Uhr **Volkstrauertag**
GD mit den Vacher Sanitätern vom Roten Kreuz, der Freiwilligen Feuerwehr Vach, Pfr. Pöllinger
- 18. November** 19.30 Uhr **Buß- und Betttag**, GD mit Hl. Abendmahl, Pfr. Pöllinger
- 22. November** 9.30 Uhr **Gottesdienst Ewigkeitssonntag**, Pfr. Deusing mit Gedenken der Verstorbenen
- 29. November** 9.30 Uhr **1. Sonntag im Advent**, GD, Pfr. Pöllinger
- 6. Dezember** 9.30 Uhr **2. Sonntag im Advent**, GD, Pfr. Deusing
- 13. Dezember** 9.30 Uhr **3. Sonntag im Advent**, GD, Pfr. Götz
- 20. Dezember** 9.30 Uhr **4. Sonntag im Advent**, mit dem Friedenslicht, GD, Pfr. Pöllinger
- 24. Dezember** **Donnerstag, Heiliger Abend**
- 15.00 Uhr Kinderweihnacht auf der Wiese unterhalb der Kirche, Pfr. Pöllinger
- 16.30 Uhr Weihnachtsgeschichte und Weihnachtslieder auf dem Kirchweih-Festplatz, Pfr. Deusing
- 17.00 Uhr Christvesper, GD in der Kirche, Pfr. Pöllinger
- 19.00 Uhr Stallweihnacht bei Fam. Heinz, mit dem Posaunenchor, Pfr. Deusing
- 22.00 Uhr Christnacht, GD in der Kirche, Pfr. Pöllinger



Unsere Gottesdienste und Veranstaltungen

- 25. Dezember 9.30 Uhr Fr., 1. Weihnachtstag: Christfest**
Gottesdienst mit Pfr. Deusing
- 26. Dezember 9.30 Uhr Sa., 2. Weihnachtstag: Christfest**
Gottesdienst mit Pfr. Dr. Bruder
- 27. Dezember 9.00 Uhr 1. Sonntag n. d. Christfest** Aussendungs-GD
in Herz-Jesu mit Pfr. Pöllinger und Frau Weid
- 31. Dezember 18 Uhr Do., Altjahresabend - Silvester** 
GD mit Hl. Abendmahl, Pfr. Pöllinger
- 03. Januar 9.30 Uhr 2. Sonntag n.d. Christfest,** GD, Pfr. Pöllinger
- 06. Januar 9.30 Uhr Epiphania, Heilige Drei Könige**
GD mit Einholung der Sternsinger, Pfr.
Pöllinger, Frau Weid und Stefan Gardill
- 10. Januar 9.30 Uhr 1. So. nach Epiphania,** GD,
Pfr. Deusing
- 17. Januar 9.30 Uhr 2. So. n. Epiphania,** GD, Pfr. Dr. Bruder
- 24. Januar 9.30 Uhr 3. So. n. Epiphania,** GD, Pfr. Götz
- 31. Januar 9.30 Uhr Letzter So. n. Epiphania,** GD, Pfr.
Pöllinger
- 07. Februar 9.30 Uhr Sexagesimae,** GD, Pfr. Deusing
- 12. Februar 19.00 Uhr Freitag,** Candle light Dinner, Kulturscheune
- 14. Februar 9.30 Uhr Estomihi ,** GD, Pfr. Drescher
- 21. Februar 9.30 Uhr Invokavit,** GD, Pfr. Pöllinger
- 28. Februar 9.30 Uhr Reminiszere,** GD, Pfr.in Klimm
- 05. März 19.30 Uhr Freitag, Weltgebetstag d. Frauen,**
Ute Krause und Irmgard Weid (siehe S. 22)
- 07. März 9.30 Uhr Okuli,** GD, Pfr. Pöllinger

Redaktionsschluss nächster Gemeindebrief: 15.02.!

1... bis dahin sollen alle Artikel, Termine und Hinweise im Pfarramt mit dem Betreff „Gemeindebrief“ per E-Mail eingegangen sein. Vielen Dank für alle Mit- und Zuarbeit!

Förderverein St. Matthäus Vach e.V.

Die Vorstandschaft des Fördervereins freut sich über die große Spendenbereitschaft und dankt für allen bisherigen Einsatz, den Vacher Kindergarten zu unterstützen. Gleichzeitig freuen sich die Mitglieder auch über weitere Unterstützung. Zuletzt fand ein Treffen des Fördervereins mit dem Kita-Bau-Ausschuss statt, bei dem die Projekte nochmals genauer definiert wurden. Die Umsetzung dieser Projekte wird vom Förderverein begleitet und finanziell unterstützt. Genauere Informationen können Sie dem Flyer des Fördervereins entnehmen oder sprechen Sie die Vorstandschaft des Fördervereins direkt an: 1. Vorsitzender Peter Wirkner, 2. Vorsitzender Jürgen Kretschmer, Kassier Jutta Wirkner, Schriftführerin Tanja Hacker. Nach dem Motto des Bibelverses „Der Segen der Eltern (des Vaters) baut der Kinder Häuser“ (Sirach 3, 11) mögen nun weitere Spenden gesammelt werden, um für unsere Vacher Kinder einen ansprechenden, gut ausgestatteten Kindergarten samt Außengelände zu schaffen, in dem sie sich geborgen fühlen und sich entfalten können.



In der Schäferwagenmanufaktur in Hainsfarth: Das naturnahe Außengelände wird mit einem Schäferwagen bestückt!

Malwettbewerb

Über 20 Bilder wurden beim Malwettbewerb zur Vacher Kirchweih 2020 abgegeben. Vielen Dank für die rege Teilnahme! Von September bis Oktober wurden die Bilder in der St. Matthäus-Kirche ausgestellt. Nun wurden die Sieger auserkoren und erhielten ein kleines Geschenk. Die drei Sieger sind gleichberechtigte Gewinner. Herzlichen Glückwunsch!

Leni Holzmann



Leon Ploch



Anika Fietz



Klavierunterricht

Donnerstagnachmittag Klavierunterricht im Kindergarten.
Ein tolles Angebot!

Kontakt: Annerose Kolb, Tel. 0160 / 97 38 25 93

Kurs für Blockflöte

Freitag von 13.30 Uhr bis 18.00 Uhr (mehrere Kurse)
im Kantorat.

Kontakt: Birgit Schiller, Tel. 75 45 99



Eltern-Kind-Gruppe

Von Anfang an mit Gott unterwegs! Im November gehen wir nun wieder in eine Zwangspause. Sobald wir uns wieder treffen können, werden Ort und Zeit rechtzeitig über die üblichen Kanäle bekannt gegeben.

Herzliche Einladung zur Spielgruppe für Eltern und Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren. Wir möchten uns kennen lernen, gemeinsam singen und beten, uns bewegen und zusammen spielen. So, wie es die momentane Situation erlaubt. Ein Hygienekonzept liegt vor!

Die Gruppe findet (regulär) jeden Freitag (außer in den Ferien) von 9.15 bis 11.00 Uhr im 1. Stock des Kantorats statt. Wir freuen uns auf Eltern mit Kindern! Pia Pöllinger und Tanja Hacker, Tel. 76 12 62



Kindergottesdienst

Im Moment findet kein Kindergottesdienst statt. Liebe Kinder, liebe Eltern, bitte informiert euch über die Homepage www.kirchevach.de, wann wieder ein Kindergottesdienst stattfindet. Über den E-Mail-Verteiler der Kindertagesstätten bzw. die SchulCloud der Grundschule Zedernstr. erhaltet ihr zudem eine Einladung. Bis bald!

Kinder, aufgepasst! Ein besonderes Angebot haben wir geplant: Ab dem 1. Advent wartet der „Kigo in der Tüte“ auf euch in der St. Matthäus-Kirche. Darin findet ihr ein Angebot für Zuhause! Holt euch eure eigene Tüte ab! Viel Spaß! Die Kirche ist täglich geöffnet!

Mittwoch: Jugendgruppe

Jeden **Mittwoch** trifft sich die Jugendgruppe **um 19 Uhr** im Kantorat. Wir grillen, kochen, spielen und verbringen Zeit miteinander. Wenn Du zwischen 14 und 17 Jahren bist, würden wir uns freuen, wenn Du vorbeischaust. Natürlich müssen auch wir uns an die geltenden Bestimmungen halten. Euer Pfr. Julian Deusing

Kirche Kunterbunt



Ein Gottesdienst für die Kleinsten in der Gemeinde (von ganz klein bis zu den Kindergartenkindern) und ihre Eltern, Geschwister, Großeltern, Paten... mit dem Kunterbunt-Team.

Wann unsere nächstse Kirche Kunterbunt stattfinden kann, erfahrt ihr über unsere Homepage und den E-Mail-Verteiler der Kindertageseinrichtungen. Bis bald!

Elternbeiräte St. Matthäus: Das Ergebnis

Ansprechpartner/innen wurden gewählt:

Kinderkrippe: Herr Daniel Trinks, Frau Natalie Kömpel, Frau Kathrin Fiedler und Frau Linda Schwarz

Kindergarten: Frau Melanie Tauber, Frau Sandra Tschobo, Frau Susanne Spitzenberger, Frau Ann-Katrin Fasciani, Frau Susanne Oberhofer und Frau Johanna Bonn

Kinderhort: Frau Ramona Beck, Frau Sybille Kramer, Frau Rune Karg, Frau Ines Herde, Frau Kathrin Löhle, Frau Julia Steinhabe, Frau Corinna Körber, Frau Lydia Gerlach

Mittagsbetreuung: Frau Stephanie Seitz, Frau Claudia Trosi, Frau Sabine Zieger, Frau Nicole Hümmer und Frau Christiane Straßer

Topfit für die Schule! (28.01.2021) um 20 Uhr

Auch in diesem Jahr wird **Frau Andrea Hoffmann-Kuhnt**, die viele Jahre als Ärztin in der Kinder- und Jugendarztpraxis tätig war, wieder einen Vortrag zum Thema „Fit für die Schule“ halten. Der Abend basiert auf dem „FamilienErgokonzept“ von Dr. med. Rupert Dernick (Kinder- / und Jugendarzt), das zeigt, wie man mit Kindern einen großen Teil der Schulvorbereitung durch kreatives Lernen im Familienalltag nebenbei einüben kann. Dieser Abend findet voraussichtlich digital statt! **Beachten Sie dazu die Informationen auf www.kirchevach.de!**



Weltgebetstag 2021 Vanuatu

Am 05. März 2021 feiern wir in aller Welt den Weltgebetstag der Frauen aus Vanuatu.

...dieses Jahr in der Vacher St. Matthäus-Kirche. **Um 19.30 Uhr** beginnen wir mit der Liturgie von Vanuatu in der Kirche. Anschließend treffen wir uns im Kantorat zu Gesprächen und Kostproben aus der Küche von Vanuatu. Es sind vor allem die Frauen, die Möglichkeiten der Ökumene zwischen den Kirchen suchen, indem sie ihre Begabungen und Fähigkeiten einsetzen zum Wohl aller Menschen und zum Aufbau der Gemeinden.

Nähere Infos unter: www.weltgebetstag.de

Auf viele Frauen und auch Männer freuen sich im Namen des Vorbereitungsteams Ute Krause & Irmgard Weid

Allianzgebetswoche vom 11. bis 17. Januar 2021

Auch im Jahr 2021 findet wieder die weltweite Gebetswoche der Evangelischen Allianz statt. In über 70 Ländern beten in dieser Zeit Christen rund um den Erdball. **Auch in Fürth ist wieder die Gebetswoche vom 11. - 17. Januar 2021. Wo sie stattfindet erfahren Sie bei Uta Müller-Rehkatsch, Tel. 76 16 60 und Bernd Schäfer, Tel. 76 17 09**

Bibelabende in Vach und Stadeln, Thema: Lukasevangelium

Wir laden wieder Interessierte in nachbarschaftlicher und ökumenischer Verbundenheit zum Bibelgespräch ein. Wir werden das **Lukasevangelium** in den Blick nehmen und gemeinsam danach fragen, welche Bedeutung die Texte für Menschen in unserer schnelllebigen Welt haben. Die vier Abende sind ein gemeinsames Projekt von St. Matthäus Vach und Christuskirche Stadeln. **Herzliche Einladung: Jeweils Dienstag, um 20 Uhr bis 21 Uhr am: 19.1. (Stadeln) / 26.1. (Vach) / 2.2. (Stadeln) / 9.2. (Vach) 2021.**



Sternsinger: „Segen bringen“

Auch in diesem Jahr soll die Sternsinger-Aktion stattfinden. Derzeit ist es uns noch nicht möglich, genauere Angaben zum Ablauf der Aktion zu geben (Informationen auf den Homepages der beiden Kirchen!).

Eine herzliche Einladung zu den beiden ökumenischen Gottesdiensten können wir aber bereits nach derzeitigem Stand aussprechen:

- **Aussendung** der Sternsinger am **So., 27. Dezember 2020 um 9.00 Uhr** in der röm.-kath. Herz-Jesu-Kirche zu Mannhof, danach Einkleidung der Kinder und Aussendung um 10.00 Uhr im Pfarrzentrum Mannhof
- **Einholung** der Sternsinger am **Mi., 6. Januar 2021 um 9.30 Uhr** in der St. Matthäus-Kirche zu Vach.



Auch in diesem Jahr wollen wir Menschen in Not unterstützen. Zwischen Aussendung und Einholung sollen die Sternsinger an zwei oder mehr Tagen unterwegs sein. In den Kirchen und in den Pfarrbüros gibt es den Segen als Aufkleber gegen Spende. Diese kann in bereitgestellten Tütchen in den Opferstock gegeben oder überwiesen werden.

Die uns allen bekannte Abkürzung **20 C + M + B 21** heißt übersetzt **“Christus mansionem benedicat”** = Christus segne dieses Haus im neuen Jahr 2021! Möge dieser Segen in alle Häuser einziehen!

Pfr. Markus Pöllinger, Tel.: 76 12 62 u. Frau Irmgard Weid, Tel.: 76 33 93

Im Oktober spielte das Gitarren-Duo Fromm-Lehner (Erlangen) ein beeindruckendes Konzert.





Lass warm und still die Kerzen heute flammen, die du in unsere Dunkelheit gebracht, führ, wenn es sein kann, wieder uns zusammen, wir wissen es, dein Licht scheint in der Nacht. Dietrich Bonhoeffer

Friedenslicht aus Bethlehem kommt zu uns

Im **Gottesdienst am Sonntag, 20.12.20, dem 4. Advent** erwarten wir um **9.30 Uhr** wieder das Friedenslicht aus Bethlehem. Das kleine Licht erinnert daran, dass bei der Geburt Jesu der Friede verkündet wurde. Die kleine Flamme wird von der Geburtsgrötte in Bethlehem bis zu uns weitergereicht. Von unserer St. Matthäus-Kirche aus möge der Friede von Mensch zu Mensch wachsen. Es ist ein kleines Zeichen und Symbol der Hoffnung: Auf dass Friede werde - weltweit... gerade in dieser Zeit! Bringen Sie doch einfach eine kleine Laterne mit in die Kirche!

Menschen aus unserer Mitte

Getauft wurden:



Christus spricht:

“Wer da glaubt und getauft wird, der wird selig werden.” (Markus 16, 16a)

Lisanne Layh
Malia Stauber
Maria Häußinger
Theodor Kolb
Carlotta Machulka
Hannes Hankele



Bestattet wurden:

“Leben wir, so leben wir dem Herrn, sterben wir,
so sterben wir dem Herrn.” (Römer 14, 7)



Dr. Karl-Heinz Goldmann, Vach, 72 Jahre
Hans Hannweg, Vach, 86 Jahre
Hubert Blöcks, Vach, 86 Jahre
Klaus Scheibel, Ritzmannshof, 79 Jahre
Helga Dittrich, Nürnberg, 91 Jahre
Gunda Schrems, Vach, 92 Jahre



Wir sind für Sie da

Pfarrer Markus Pöllinger

Vacher Kirchenweg 5
90768 Fürth-Vach
Tel. 0911 / 76 12 62
e-mail: markuspoellinger@web.de

Pfarrer Julian Deusing

Tel. 0151 / 214 284 59
e-mail: julian.deusing@elkb.de

Pfarramtsbüro:

Christa Hager

Vacher Kirchenweg 5

Öffnungszeiten:

Mi. 9-12 Uhr

Di. u. Fr. 14-17 Uhr

Tel. 0911 / 76 12 62

Fax. 0911 / 76 59 444

E-mail: Pfarramt.Vach@elkb.de

KitaE-mail: verena.liess@elkb.de

Internet: www.kirchevach.de

Diakoniestation Fürth

Tel. 0911 / 77 20 69

Rufbereitschaft: 0170 / 28 22 821

Unser Spendenkonto:

IBAN: DE17 7606 9559 0008 1114 21

Spenden für die Maria Luise Luz-Stiftung und für die Diakonie-Stiftung können ebenfalls auf dieses Konto überwiesen werden.

Konto für das Kirchgeld und Gebühren:

IBAN: DE61 7606 9559 0108 1114 21

Konto Diakonieverein: Karl-Heinz Kamm, Tel. 0911 / 76 36 19

IBAN: DE46 7625 0000 0009 1837 57

V.i.S.d.P. Evang.-Luth, Kirchengemeinde St. Matthäus-Vach,
Vacher Kirchenweg 5, 90768 Fürth-Vach, Pfr. M. Pöllinger, Tanja Hacker,
Michael Zeis, Robert Lösel, www.druckerei-plettner.de

Vertrauensfrau Kirchenvorstand:

Ruth Flohrer

Tel. 0911 / 76 11 38

Stellv. Vertrauensmann:

Bernd Eberhardt

Tel. 0911 / 9 76 95 24

Kindergarten St. Matthäus:

Am Vacher Markt 5,

90768 Fürth-Vach

Leitung: Verena Ließ

Tel. 0911 / 76 26 51

Kinderhort St. Matthäus:

Zedernstr. 2a

90768 Fürth-Vach

Leitung: Anja Redlingshöfer

und Anja Bernard

Tel. 0911 / 787 38 37

Handy: 01575 / 60 26 345

Kinderkrippe St. Matthäus:

Zedernstr. 7

90768 Fürth-Vach

Leitung: Verena Ließ

Tel. 0911 / 97 796 053

Mittagsbetreuung/

Ferienbetreuung St. Matthäus

Leitung: Melanie Ludwig

Tel. 0152 / 51 680 554

Mitarbeiterdank - Wir danken Ihnen für alle Mitarbeit zum Wohle der Gemeinde

Schon jetzt ahnen wir, dass unser Mitarbeiterdank in der bewährten Form so in diesem Jahr nicht stattfinden kann. Das ist sehr schade. Wir bedauern das sehr! Lebt doch die Gemeinde von den vielen, die mithelfen, mitdenken, mittun!

Wir haben uns eine schöne Überraschung ausgedacht, mit der wir uns bei Ihnen für Ihre Arbeit im Kalenderjahr 2020 bedanken wollen!



Mitgliederversammlung des Diakonievereins

Herzlich eingeladen sind alle Mitglieder und Freunde des Diakonievereins

Termin: Dienstag, 12. Januar 2021 um 20.00 Uhr **Ort:** Kantorat, Vach

Tagesordnung:

1. Eröffnung - Situationsbericht - Veränderungen
2. Finanzbericht durch Kassier und Rechnungsprüfer
3. Entlastung der Vorstandschaft und des Kassiers
4. Anträge

Anträge sind bis spätestens eine Woche vor der Mitgliederversammlung beim 1. Vorsitzenden, Pfarrer Pöllinger, einzureichen.

Herzliche Einladung: Pfr. Pöllinger - Friedrich Werner - Karlheinz Kamm

Candle-light-Dinner: Gutes für Ehepaare



Herzliche Einladung für einen besonderen Abend zu zweit

„Über die Liebe“

EIN CANDLE-LIGHT-DINNER FÜR PAARE

Im Rahmen eines schönen Abends mit Drei-Gänge-Menü besucht uns in diesem Jahr Jan Burdinski (Intendant des fränkischen Kultursommers). Jan Burdinski führte in vielerlei Stücken Regie, u.a. bei „Liebeleien und Beziehungskisten“, bei dem er sowohl Regisseur als auch Autor und Darsteller war. Ob er uns in dieses oder eines seiner anderen Stücke „entführt“ und uns teilhaben lässt, bleibt vorerst eine Überraschung!



Termin: Freitag, 12. Februar 2021, 19.00 Uhr (Einlass 18.30 Uhr)

Ort: Kulturscheune Knorr, Mannhof, Beitrag: 39,- Euro pro Person

Wir freuen uns, Sie im stimmungsvollen Ambiente der Kulturscheune Knorr begrüßen zu dürfen!

Anmeldung ab sofort im **Pfarramt St. Matthäus, Tel. 76 12 62**

Heinz u. Ute Landler, Georg u. Gudrun Knorr, Markus u. Pia Pöllinger

Kirchgeld 2020 für St. Matthäus „Kirchgarten“

„Gestaltung des neuen Kirchgartens zwischen Kirche und Stützmauer“.

Herzlichen Dank für Ihr Kirchgeld zugunsten „unserer St. Matthäus-Kirche“. Sie helfen uns sehr mit Ihrem Geld.

IBAN: DE61 760 695 590 108 111 421, BIC: GENODEF 1NEA



Liebe Kinder!

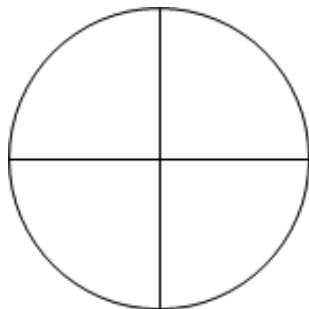
heute habe ich eine schöne Geschichte für euch ausgesucht. Sie heißt „Licht sein“ und wurde von Christine Sinnwell-Backes aufgeschrieben.

Abend war es und dunkel. Das Kind lag in seinem Bett. Über es gebeugt stand seine Mutter, bereit für den Gute-Nacht-Kuss. „Mama, ich will dich noch etwas fragen bevor du gehst.“ Die Mutter seufzte. Lang war der Tag gewesen und anstrengend und sie sehnte sich danach nun endlich den Feierabend einzuleiten. „Was gibt es denn? Durst? Pipi? Schlaflicht an?“ forschte sie den gewöhnlichen Verzögerungstaktiken nach. „Licht. Also ich meine „Licht sein“, wie geht denn das?“ Nachdenklich betrachtete die Mutter ihr Kind. „Was meinst du denn mit „Licht zu sein“?“ Im Bett richtete sich das Kind wieder auf. „In der Schule hat die Lehrerin heute zu uns gesagt wir sollen Lichter sein, die die Welt erhellen. Und seitdem überlege ich, wie ich das machen soll.“ Lächelnd schaute die Mutter ihr Kind an. „Du bist doch schon mein Licht, seit du diese Welt betreten hast. Vom ersten Moment an hast du meine Welt erhellt.“ Skeptisch schaute das Kind seine Mutter an und setzte zur Antwort an. „Aber seit heute Morgen denke ich darüber nach. Wenn es Licht gibt, gibt es ja auch Dunkelheit und irgendwie habe ich den Eindruck, dass es viel mehr Dunkel auf der Welt gibt als Licht.“ Abwartend saß die Mutter an der Bettkante. „Es gibt so viel Krieg auf der Welt. Der Umwelt geht es schlecht und viele Menschen sind arm. So viele Krankheiten gibt es und so viel Leid. Und weißt du – wenn wir Licht sein sollen und die Welt heller machen sollen, dann reicht es nicht, morgens nur den Tisch zu decken oder die Nachbarn freundlich zu grüßen.“ Die Mutter zögerte mit ihrer Antwort. Das Kind hatte ja Recht. Es gab so viel Dunkelheit auf der Welt und an manchen Tagen hatte auch sie den Eindruck, dass zu viele Sorgen auf ihren Schultern lasteten. „Ich komme gleich wieder“, sagte sie und verließ kurz das Zimmer. Als sie wieder kam, hatte sie ein kleines Teelicht dabei und eine Streichholzsachtel. „Mach dein Nachtlicht mal aus.“ forderte sie das Kind auf und es gehorchte. Rabenschwarz war das Zimmer nun. „Mama, es ist so dunkel. Ich sehe nichts.“

Die Mutter zündete die Kerze an und hielt sie zwischen sich und das Kind. „Schau, das Licht der Kerze ist winzig klein und die Dunkelheit in diesem Zimmer ist so groß. Und doch kann diese ganze große Dunkelheit nichts tun, gegen dieses kleine winzige Licht. Seine zarte Flamme reicht, um die Dunkelheit zu durchdringen.“ Das Kind verstand. „So ist es, wenn ihr Licht sein sollt. Ihr könnt die große Dunkelheit der Welt nicht alleine aufhalten. Aber ihr könnt überall dort wo ihr seid, kleine Lichter sein, die mit kleinen Taten dafür sorgen, dass die Dunkelheit durchdrungen wird.“ Das Kind strahlte. „Weißt du was Mama? Während wir der Kerze beim Leuchten zuschauen, überlegen wir uns, was wir morgen tun können, um Licht zu sein und die Welt ein wenig heller zu machen.“ Die Mutter lächelte. „Das machen wir. Und weißt du was: Morgen nehmen wir uns drei Kerzen und verschenken sie weiter an andere Menschen, die ein wenig Licht in ihrem Leben gebrauchen können. Und wir erzählen ihnen von dem kleinen Licht, das die Dunkelheit verdrängen kann. Und stell' dir vor, vielleicht gibt einer davon sein Licht auch wieder weiter, und der nächste wieder...“ Aufgeregt beendete das Kind den Gedanken: „Dann hätten wir mit unserem kleinen Licht die Dunkelheit an vielen Ort verdrängt.“ „So machen wir das“, antwortete die Mutter „und jetzt wird geschlafen. Träum schön.“ Gerade als sie die Tür des Kinderzimmers schließen wollte, hörte sie ihr Kind murmeln: „Und mit jeder Kerze die ich verschenke, werde ich einem Menschen ein Lächeln schenken.“ Die Mutter hielt inne und lächelte. Machst du auch mit? Verschenke ein Licht und mach die Welt ein bisschen heller! So kann es Weihnachten werden!

Schneide den Kreis aus, mache ein kleines Loch in die Mitte (dort, wo sich die Linien kreuzen). Male nun ein schönes Bild auf den Kreis oder schreibe eine Botschaft darauf. Nimm ein Teelicht und nimm das Wachs und den Docht heraus und auseinander. Schiebe den Kreis auf den Docht und darauf das Wachs. Nun kannst du das Licht verschenken. Zündet der Beschenkte das Teelicht an, scheint irgendwann dein Bild durch. Du kannst die Vorlage auch als Schablone verwenden. Viel Freude damit!

Tanja Hacker



Grundgedanken zur Konzeption der Kindertageseinrichtungen von St. Matthäus Vach

Uns leiten folgende Grundgedanken: Zu unserem menschlichen Leben gehört die religiöse Dimension dazu: Erziehung, Bildung in den Evangelischen Kindertagesstätten achtet darauf: Jeder Mensch ist Gottes Geschöpf mit vielen Gaben ausgestattet, die sich bei den Kindern alle noch entwickeln. Die Entwicklung ist ein Weg in die Selbstständigkeit. Dabei spielt die Individualität (Einzigartigkeit) eine wichtige Rolle. Ziel ist die Stärkung der Persönlichkeit. Keiner lebt allein. Soziale Beziehungen sind wichtig, um an der Gemeinschaft und am öffentlichen Leben teilzuhaben. Wichtig ist vor allem die Zusammenarbeit von Kindern und Eltern, Schule, Kinderkrippe, Kindergarten, Kinderhort, Mittagsbetreuung mit Ferienbetreuung und Kirchengemeinde, um die Familien in der heutigen Zeit zu stärken. Der Umgang mit Glauben und Traditionen gibt Sicherheit und Geborgenheit. Die Kindertageseinrichtungen bieten den Kindern Raum Gaben frei zu entfalten. Familien finden in unserer Gemeinschaft einen Ort, wo sie willkommen sind. Kirche vor Ort verwirklicht sich u.a. in der Kindertagesstättenarbeit. Bitte unterstützen Sie uns weiterhin zum Wohl der Kinder.


Pfarrer Markus Pöllinger

Wir begrüßen als neue
Mitarbeiterin im Kindergarten
die Erzieherin Larissa Lager ab
01.01.2021 und wünschen Gottes Segen.



Eltern-Kind-Gruppe: Die Kleinsten der Gemeinde St. Matthäus Vach unterwegs zum Herbstausflug auf dem Wasserspielfeld.





„Jesus Christus
spricht:

Seid

barmherzig,

wie auch

euer Vater

barmherzig

ist!“

(Lk 6,36)

Wir wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein behütetes neues Jahr 2021 mit der Jahreslosung

Ihre Pfarrer Markus Pöllinger und Julian Deusing,
Vertrauensfrau Ruth Flohrer und die Mitglieder
des Kirchenvorstandes der Kirchengemeinde St. Matthäus Vach.